

Erstellungsdatum: 05.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung*Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung*

Artikelnummer: 34300, 34310, 34320

Artikelbezeichnung: Naphthalin

Hersteller / Lieferant: SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn
Tel.: 0228 / 797981, Fax: 0228 / 797982

Giftrufzentrale: Uni-Kinderklinik Bonn, Tel.: 0228 / 2873211

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Organische Substanz.

CAS – Nr.: 91-20-3

MG: 128.16

EG-Nummer: 202-049-5

Summenformel: $C_{10}H_8$ **3. Mögliche Gefahren**

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. Erste – Hilfe – Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluft. Ggf. Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.

Nach Verschlucken:

Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen auslösen. Nachgabe von: Aktivkohle (20 – 40 g in 10%iger Aufschwemmung). Arzt hinzuziehen. Keine Milch. Kein Rizinusöl. Kein Alkohol.

5. Maßnahmen zur BrandbekämpfungGeeignete Löschmittel: Wasser, CO₂, Schaum, Pulver

Besondere Gefahren: Brennbar.

Spezielle Schutzausrüstung: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeigneter Chemieschutzkleidung und umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Sonstige Hinweise: Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter FreisetzungPersonenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Staubentwicklung vermeiden; Stäube nicht einatmen.
Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Keine weiteren Anforderungen.

Lagerung: Dicht verschlossen. Trocken. Kühl. An gut belüftetem Ort. Von Zünd- und Wärmequellen entfernt. Bei +15°C bis +25°C .

Erstellungsdatum: 05.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen*Grenzwerte für den Arbeitsschutz*

MAK Naphthalin:	, vgl. Abschnitt III / 3
TRK Naphthalin:	10 ml/m ³ bzw. 50 mg/m ³

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	erforderlich bei Auftreten von Stäuben.
Augenschutz:	erforderlich
Handschutz:	erforderlich

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Angaben zur Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz.
Nach Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	fest
Farbe:	weiß
Geruch:	charakteristisch

pH – Wert:	nicht verfügbar	
Schmelztemperatur:	79 – 82°C	
Siedetemperatur:	218°C	
Zündtemperatur:	540°C	
Flammpunkt:	80°C	c.c.
Explosionsgrenzen:	untere	0.9 Vol%
	obere	5.9 Vol%
Dampfdruck:	(20°C)	0.066 hPa
Relative Dampfdichte:		nicht verfügbar
Dichte:	(20°C)	1.15 g /cm ³
Schüttdichte:		600 kg /m ³
Löslichkeit in Wasser:	(20°C)	0.3 g/l
in Ethanol:	(20°C)	77 g/l
Biokonzentrationsfaktor:		> 200

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	Starke Erhitzung
Zu vermeidende Stoffe:	Heftige Reaktionen möglich mit: Oxidationsmittel, Stickstoffoxide
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	keine Angaben vorhanden
Weitere Angaben:	Staubexplosion möglich. Bei Erhitzung in dampf-/gasförmigem Zustand mit Luft explosionsfähig.

11. Angaben zur Toxikologie*Subakute bis chronische Toxizität:*

Der Verdacht auf krebserzeugende Wirkung bedarf weiterer Abklärung. Im Kurzzeittest nicht mutagen.

Weitere toxikologische Hinweise

Nach Einatmen von Staub:	Reizerscheinungen an den Atemwegen.
Nach Hautkontakt:	Dermatitis. Gefahr der Hautresorption.
Nach Augenkontakt:	Reizungen. Gefahr der Hornhauttrübung.
Systemische Wirkungen:	Magen-Darm-Störungen, Tremor, Krämpfe, Atemlähmung, Blutbildveränderungen

Weitere Angaben

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen:	Biologische Effekte: Toxisch für Wasserorganismen.
Weitere Angaben zur Ökologie:	Gefahr für Trinkwasser. Schwer eliminierbar. Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

Erstellungsdatum: 05.04.2000

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

13. Hinweise zur Entsorgung**Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten – insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE**

GGVS/GGVE-Klasse:	4.1	Verpackungsgruppe:	III
ADR/RID-Klasse:	4.1	Verpackungsgruppe:	III
Bezeichnung des Gutes:	1334	NAPHTHALEN RAFFINIERT	

Binnenschifftransport ADN/ADNR: nicht geprüft

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse:	4.1	UN-Nummer:	1334	Verpackungsgruppe:	III
EmS:	4.1-05	MFAG:	314		
Richtiger technischer Name:	NAPHTHALENE, REFINED – MARINE POLLUTANT				

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse:	4.1	UN-/ID-Nummer:	1334	Verpackungsgruppe:	III
Richtiger technischer Name:	NAPHTHALENE, REFINED				

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland (GGVS/GGVE) angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbole:	Xn	Gesundheitsschädlich
	N	Umweltgefährlich
R – Sätze:	R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
	R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
	R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S – Sätze:	S36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
	S46	Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
	S60	Dieser Stoff und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
	S61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

EG – Kennzeichnung

Deutsche Vorschriften

Krebserzeugend:	Kategorie 3
Wassergefährdungsklasse:	2 (wassergefährdender Stoff)
Lagerklasse VCI:	4.1 B
Merkblatt BG – Chemie:	M050 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

16. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.